

## **Regierungsratsbeschluss**

vom 14. Dezember 2004

Nr. 2004/2525

### **Behinderung: Genossenschaft VEBO Oensingen – Taxbewilligung 2005**

---

#### **1. Ausgangslage**

Mit Budgeteingabe vom 7. Oktober 2004 stellt die Genossenschaft VEBO, Oensingen, das Gesuch um Bewilligung der Heimtaxen für das Jahr 2005.

Gemäss § 2 der Heimtaxenverordnung (BGS 838.35) werden die Heimtaxen vom Regierungsrat für jedes Heim gesondert zuhanden der Ausgleichskasse festgesetzt.

#### **2. Beschluss**

Gestützt auf die interkantonale Vereinbarung über Vergütungen an Betriebsdefizite und die Zusammenarbeit zugunsten von Kinder- und Jugendheimen sowie von Behinderteneinrichtungen (Heimvereinbarung) vom 2. Februar 1984 (BGS 837.33), § 5 des Gesetzes über heilpädagogische Institutionen (HIG) vom 27. September 1970 (BGS 837.11), § 2 der Heimtaxenverordnung sowie auf den Regierungsratsbeschluss Nr. 2004/1230 vom 15. Juli 2004 (Budgetweisungen für das Jahr 2005).

Das BSV schreibt vor (Rundschreiben Nr. 4/02): Der für die Berechnung des IV-Beitrags gültige Mindestpensionspreis wird auf den 1.1.2005 wie folgt festgesetzt:

Für Rentenbezüger/innen: Fr. 102.— pro Tag

Für übrige Heimbewohner/innen sowie für Personen in Einrichtungen mit geringer Betreuungsintensität: Fr. 60.— pro Tag

2.1 Die für die Berechnung der Ergänzungsleistungen massgebenden Taxen werden wie folgt bewilligt:

**Pensionspreise für IV-Berechtigte:**

**Nettotageskosten Wohnheim abgestuft** Fr. 110.— bis Fr. 140.—

**Wohngemeinschaft** Fr. 75.—

**Extern Beschäftigte** Fr. 45.— plus ½ des HLE-Ansatzes pro Tag

2.2 Die Taxen gelten ab 1. Januar 2005.

2

- 2.3 Für Pensionärinnen und Pensionäre, die Ergänzungsleistungen benötigen, ist ein Ausweis über Pensions- und Pflegekosten auszufüllen, der an die Gemeindezweigstelle der Ausgleichskasse zu senden ist.
- 2.4 Eine allfällig geleistete Hilflosenentschädigung darf für solothurnische IV-Rentnerinnen und IV-Rentner im Wohnheim nicht zusätzlich in Rechnung gestellt werden.
- 2.5 Aufgrund der heutigen Rechtslage kann nicht mit einem kantonalen Beitrag an ein allfälliges Betriebsdefizit gerechnet werden.



Dr. Konrad Schwaller  
Staatsschreiber

**Verteiler**

Amt für Gemeinden und soziale Sicherheit, soziale Institutionen (5)

L:\soz\behindertenheime\VEBO.OEN\RRB\_Taxen2005.doc

AGS, Ablage (1)

Aktuarin der SOGEKO (1)

Kantonale Ausgleichskasse, Allmendweg 6, 4528 Zuchwil (1)

VEBO Genossenschaft, Eingliederungsstätte für Behinderte, Werkhofstr. 8, 4702 Oensingen (2)

Dr. med. Viktor Schubiger, Zieglerweg 3, 4500 Solothurn